

VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die Sitzung des
GEMEINDERATES

am **10. Mai 2010** im Amtshaus Prottes

Beginn: **20:07** Uhr
Ende: **20:40** Uhr

Die Einladung erfolgte am
durch Einzelladung.

Anwesend sind
Bürgermeisterin **Christa Eichinger**
Vizebürgermeister **DEMME Karl**

die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR	Gerhard	Mende
GGR	Gerhard	Rabl
GGR	Johann	Helmer
GGR	Ernst	Gunsam
GR	Ing.Eduard	Franz
GR	Manfred	Huber
GR	Mag. Helmut	Tischler
GR	Wolfgang	Fabschütz
GR	Christian	Lachinger
GR	Fritz	Roskopf
GR	Alexander	Köllner
GR	Christoph	Demmer
GR	Johann	Wurmbauer
GR	Harald	Schmidt
GR	Waltraud	Tanzberger
GR	Hannes	Tanzberger

ab TOP 6 (Wahl Iinfrastruktur-u.
Kulturausschuß)

Schriftführer **Manfred Grünwald**

Entschuldigt abwesend: GR D.I.Edwin Hanak

Anwesend waren außerdem:
Walter Berger
Robert Bierleitgeb

Vorsitzende: Bürgermeisterin **Christa Eichinger**

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlußfähig.

Bgm. Eichinger begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

- Die Bürgermeisterin bringt einen Dringlichkeitsantrag Aufnahme in die TO ein, dem einstimmig die Dringlichkeit zuerkannt und der daher in die TO aufgenommen wird. Er lautet:
- **Groß-Sporthalle Prottes – Transferzahlungen der Gemeinde an die GSPH Prottes Betriebsführungs Ges.m.b.H.**

Verlauf der Sitzung

1. Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Sitzung vom 12. April 2010

Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 12. 4. 2010 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2. Genehmigung von Entnahmen von Rücklagen

Am 2. 4. 2010 wurden € 50.000 vom Rücklagensparbuch zur Deckung des Girokontos entnommen. Der aktuelle Stand auf diesem Sparbuch beträgt € 989.518.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Entnahme von € 50.000 aus dem Rücklagensparbuch genehmigen.

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig

3. Abänderung eines Bestandsvertrages

Herr Friedrich Reng hat die Änderung des bestehenden Bestandsvertrages für das Mietobjekt Gewerbepark in der Matznerstraße lautend auf Friedrich Reng Gasmess-Systeme, 2230 Gänserndorf, Erlengasse 11 beantragt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Änderung des bestehenden Bestandsvertrages für das Mietobjekt Gewerbepark in der Matznerstraße auf Friedrich Reng, 2230 Gänserndorf, Erlengasse 11 beschließen.

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

4. Öffnung von Aufschließungszonen

a) Die im Flächenwidmungsplan ausgewiesene „Bauland-Wohngebiet“-Aufschließungszone „BW-A15“ soll zur Grundabteilung und Bebauung freigegeben werden. Die Voraussetzungen für die Freigabe dieser Aufschließungszone, die bei der Sitzung des GR am 17. 4. 2007 festgelegt wurden, nämlich Vorliegen eines rechtsverbindlichen Vertrages zwischen der MG Prottes und der OMV, über die Zulässigkeit einer zukünftigen Abstandsunterschreitung (von derzeit 100m) ist durch den Bescheid der Bergbehörde vom 30.3.2010, GZ: BMWFJ-68.500/0006-IV/11/2010 erfüllt worden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die im Flächenwidmungsplan ausgewiesene „Bauland-Wohngebiet“-Aufschließungszone „BW-A15“ zur Grundabteilung und Bebauung freigegeben.

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

b) Herr Kurt Neumann hat um die Öffnung (Freigabe) der im Flächenwidmungsplan als A1 gekennzeichneten Aufschließungszone angesucht, damit sein Bauplatz 1430/18 bebaut werden kann. Da die Infrastruktur im Viertlerweg durch die Verlegung eines

Mischwasserkanales und einer Wasserleitung gegeben und weiters eine Straße vorhanden ist, ist der Grund für die Beschränkung als Aufschließungszone weggefallen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Öffnung (Freigabe) der im Flächenwidmungsplan als A1 gekennzeichneten Aufschließungszone beschließen.

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

5. Ankauf von Bauland

Die Allgemeine Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft in St. Pölten hat der MG Prottes den Verkauf der Grundstücke 1555/65, 1555/66, 1555/67 im Ausmaß von insgesamt ca. 6962 m² um den Kaufpreis von € 250.000 angeboten. Der Verkauf der Bauplätze bringt Mehreinnahmen und verbessert die Budgetsituation. Der Finanzausschuss soll einen Quadratmeterpreis festlegen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Ankauf der Grundstücke 1555/65, 1555/66, 1555/67 im Ausmaß von insgesamt 6962 m² um den Kaufpreis von € 250.000 beschließen.

Wortmeldungen: Wurmbauer, Ing.Franz

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6. Bildung von Ausschüssen und Nominierung von Gemeindevertretern.

A. Für verschiedene Bereiche sollen Ausschüsse gebildet werden u.zw.:

Finanzausschuss, Volksschul-, Kindergarten- und Sozialausschuss, Infrastrukturausschuss, Kulturausschuss..

Es liegen Anträge vor, die Ausschüsse mit jeweils 5 Mandataren zu besetzen. Bei 4 zu bildenden Ausschüssen kommt das Vorschlagsrecht für die Besetzung der Vorsitzendenstelle der ÖVP für 3 Ausschüsse und der SPÖ für 1 Ausschuss zu.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Bildung von 4 Ausschüssen, mit jeweils 5 Mitgliedern beschließen.

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Es wird die Bildung folgender Ausschüsse beschlossen:

Ausschuss für Finanzen - Aufgabengebiet: Beratung über Voranschlag und Rechnungsabschluß, Planung der mittel- und langfristigen Vorhaben, laufende Gebarung.

Volksschule, Kindergarten und Soziales - Aufgabengebiet: Alle Belange der VS, des Kdgt und von Sozialem unter Berücksichtigung der geltenden Landesgesetze.

Infrastruktur - Aufgabengebiet: Erhebung des Ist-Zustandes, sowie Mittel- und langfristige Planung und Konzeptentwicklung für die gesamte Infrastruktur in der Gemeinde und allen Gemeindegebäuden, ausgenommen das Dorfzentrum GSPH und EELP.

Kultur, Brauchtum, Vereine, EELP - Aufgabengebiet: Mittel- und langfristige Planung und Konzeptentwicklung für die Bereiche Kultur, Brauchtum, Vereine und EELP

Auf Grund des Grundsatzbeschlusses über die Bildung von 4 Ausschüssen wird die Wahl über die Entsendung in die Ausschüsse vorgenommen. Die dabei aufgenommene Niederschrift ist Bestandteil dieses Sitzungsprotokolls.

B. Aufgrund der Neuwahl des Gemeinderates ist auch die Neunominierung von Gemeindevertretern in verschiedene Gremien notwendig.

Die Fraktionen haben jeweils ein Gemeinderatsmitglied zu ihrem Sprecher zu bestimmen. Die ÖVP bringt eine Liste mit Vorschlägen zur Besetzung von Stellen ein und stellt den Antrag auf Beschlußfassung durch den Gemeinderat: Die SPÖ hat ebenfalls eine Liste über ihre Kandidaten vorgelegt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Entsendung von Gemeindevertretern in bestimmte Gremien beschließen.

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Jugendgemeinderat:	Köllner Alexander
Hauptschulausschuß: 2 Vertreter	Demmer Karl, Mag. Tischler Helmut
Sonderschulausschuß:	Demmer Karl, Mag. Tischler Helmut
Polytechnische Schule (Beratende Stimme):	Mag. Tischler Helmut
Feilbach-Wasserverband:	Huber Manfred, Lachinger Christian
Tourismusverband WV, Kleinregion Südliches Weinviertel:	Eichinger Christa Demmer Karl
Grundverkehrskommission:	Wurmbauer Johann, Huber Manfred, Lachinger Christian
Bildungsbeauftragter/BHW:	Roskopf Fritz
OMV Angelegenheiten u. sonstige Verhandlungen:	Eichinger Christa
Disziplinarkommission für Gemeindebeamte:	Demmer Karl
Umweltgemeinderat: ÖVP D.I. Edwin Hanak SPÖ Harald Schmidt	

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7. Groß-Sporthalle – Transferzahlungen der Gemeinde an die GSPH Prottes Betriebsführungs Ges.m.b.H.

A) Bgm. Eichinger legt eine Aufstellung vor, nach der bis Ende des Jahres ein Finanzbedarf der GSPH von mindestens 16.524,- € gegeben ist und beantragt – um hohe Sollzinsen auf dem Girokonto der GSPH zu vermeiden – eine Zuführung von Geldmitteln in der Höhe von € 20.000,- vom Konto der Marktgemeinde durchzuführen.

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

B) Bgm. Eichinger beantragt die Eröffnung eines neuen Kontos für die Groß-Sporthalle Betriebsführungs Ges.m.b.H zur Abwicklung des Hallenumbaues – falls dieser aus steuerlichen und förderungsrechtlichen Gründen über die GSPH laufen muß.

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Nach Erledigung der TO gibt Bgm. Eichinger die nächsten Sitzungstermine wie folgt bekannt:

Gemeindevorstand: 31. 8. 2010, 25. 10. 2010
Gemeinderat: 13. 9. 2010, 8. 11. 2010

